Community Guidelines

Wertegemeinschaft und Verhaltensregeln

Einleitung

Das Haus des Engagements, der Trägerverbund AKTIVOLI-Landesnetzwerk Hamburg e. V. und BürgerStiftung Hamburg sowie die Sozialbehörde der Freien und Hansestadt Hamburg wollen einen Raum schaffen, in dem Respekt, Akzeptanz und Anerkennung, Toleranz, gegenseitige Unterstützung und Umsicht, Zusammenhalt, Offenheit, Vielfalt und demokratisches Denken wie Handeln leitgebend sind.

Wir wollen Diversität fördern und fordern und so der engagierten Zivilgesellschaft einen Ort bieten, der individuelle Lebensentwürfe, Ideen, Vorstellungen und Arbeitsweisen respektiert und stärkt. Wir lehnen jede Form von Diskriminierung und diskriminierenden Haltungen ab, die die Identitäten von Einzelpersonen oder Gruppen einschränken, beleidigen oder verletzen. Intolerante Ideologien und Verhaltensweisen, welche die Menschenrechte und Grundfreiheiten anderer bedrohen oder beschränken, haben bei uns keinen Platz. Wir wissen, dass jeder Teil der Welt ein vielfältiger ist, und wollen den freien Dialog und die offene Diskussion, eine pluralistische Gesellschaft befördern.

Mit der Nutzung der digitalen Plattform des Hauses des Engagements erklärst du dich mit dieser Haltung einverstanden und versicherst, dass du mit den Werten, die für ein friedliches, rücksichtsvolles und kreatives Miteinander erforderlich sind, übereinstimmst. Die zuvor genannten Grundsätze des Community Agreements des Haus des Engagements gelten auch für das digitale Haus des Engagements, welches durch die HumHub Plattform verwirklicht wird. Beim Nutzen der HumHub Plattform des Haus des Engagements versicherst du daher, folgende Verhaltensregeln einzuhalten:

Zweck der Community

Die Community im Haus des Engagements versteht sich als interne Austauschplattform für die Akteure der Engagementlandschaft. Sie ermöglicht es, zusammenzuarbeiten, sich kennenzulernen und das eigene Netzwerk zu erweitern. Dadurch können Probleme gelöst und entwickelt werden. Die Community bündelt gemeinsame Interessen, wie die der Engagementarbeit und bietet Antworten auf relevante Fragen im Engagementkontext. Die digitale Plattform bringt die Mitwirkenden näher zusammen, indem sie Vorteile für die individuelle Arbeit bietet, wie schnelle Antworten, gute Veranstaltungstipps, gemeinsame Planung von Veranstaltungen und Zugang zu Expert:innen.

Zweck der Community Guidelines

Die Community Guidelines sollen sicherstellen, dass sich die Nutzer*innen des digitalen Haus des Engagements sicher fühlen und respektvoll behandelt werden und Missbrauch und unangemessene Nutzung verhindert werden. Verhaltens- und Kommunikationsregeln, sowie Definitionen von Inhalten, die auf der Plattform erwünscht/unerwünscht sind, sollen eine produktive und sichere Umgebung für alle Benutzenden auf der Plattform des HdE schaffen. Des Weiteren dienen sie zur Förderung der Qualität der Inhalte innerhalb der digitalen Community, indem sie klare Erwartungen bezüglich relevanter und angemessener Beiträge festlegen, die zudem im Einklang mit geltenden Gesetzen und Richtlinien stehen. Die Community Guidelines dienen dazu, die spezifischen Ziele und Zwecke der Community zu unterstützen und sicherzustellen, dass die Interaktionen innerhalb der Community diesem Zweck dienen. Sie sind wichtig für das Entstehen einer großen, vielfältigen Community von Nutzer*innen des Haus des Engagements und ermöglichen es Erwartungen klar zu kommunizieren und die Integrität der Community zu wahren. Wenn Verstöße gegen die folgenden Guidelines stattfinden, kann auf die festgelegten Guidelines verwiesen werden und anschließende Konsequenzen getroffen werden.

Respekt und Toleranz: Das Haus des Engagements lebt Vielfalt

Respekt und Toleranz sind das Fundament für ein gutes Miteinander, eine offene und vielfaltsbewusste Umgebung und Atmosphäre. Beim Nutzen der HumHub Plattform müssen diese Werte respektiert werden. Übergriffe und Ausgrenzungen dürfen nicht stattfinden. Das Verhalten aller Beteiligten darf die Möglichkeit anderer zu freier Entfaltung und individuellem Ausdruck nicht einschränken, weder mit Worten noch mit Taten. Dazu zählen auch Äußerungen, die Menschen aufgrund ihres Geschlechts, ihrer Behinderung, ihres Alters oder Aussehens, ihrer Fähigkeiten, sexuellen Orientierung, sozialen Herkunft, ethnischen Zugehörigkeit, Religion oder Religionslosigkeit angreifen. Bei Fehlverhalten behalten wir uns vor, Personen unter Berufung auf die Community Guidelines von der Nutzung von HumHub (und der Räume und Flächen des Hauses des Engagements sowie seinen Veranstaltungen) auszuschließen.

Integrität und Authentizität: Sei du selbst

Diese Plattform lebt von eurer Vielfältigkeit und eurem Engagement. Voraussetzung dafür ist, dass jede Person sich auf dieser Plattform ein eigenes Nutzer*innenkonto erstellt, um sich persönlich am digitalen Diskurs beteiligen zu können. Jede Person tritt somit mit ihrer persönlichen Identität auf

dieser Plattform auf. Es ist nicht gewünscht, dass Personen ein Konto zusammen nutzen. Mitglieder von Vereinen, Gruppen oder Arbeitsgemeinschaften sollen also nicht in dieser Form ein Konto erstellen und nutzen, sondern sich als Einzelpersonen anmelden. Außerdem soll in eurem Konto klar erkennbar sein, wer ihr seid. Meldet euch also mit dem Namen an, unter dem ihr auch im HdE bekannt seid. Optional könnt ihr auch einen kleinen Text über euch schreiben und ein Profilbild von euch hochladen.

Wir erlauben keine Nutzer*innenkonten, die sich irreführender Weise als Personen ausgeben, die sie nicht sind. Außerdem werden auch Falschdarstellungen über deine eigene Identität nicht geduldet. Hierunter zählen irreführende Angaben in deinem Steckbrief (bei HumHub: „über mich“), beispielsweise bei Alter, Name, Profilbild, Engagement-Bereich.

Nur durch Authentizität ist es möglich, eine digitale Gemeinschaft aufzubauen. Authentische Profile fördern eure Glaubwürdigkeit, ermöglichen echte Interaktionen und stärken das gegenseitige Vertrauen. Außerdem helfen Integrität und Authentizität dabei, Missbrauch und Manipulation auf der Plattform zu reduzieren, was letztendlich die Sicherheit und das Wohlbefinden aller Nutzer*innen verbessert.

Schütze dich und die anderen: Datenschutz geht uns alle an

Alle Nutzer*innen treten auf unserer Plattform als eigene Person unter einer klaren Identität auf. Damit das möglich ist und bleibt, wird hohes gegenseitiges Vertrauen vorausgesetzt. Nimm also große Rücksicht und gehe mit den Daten der anderen Nutzer*innen vertrauensvoll und mit Bedacht um. Nur mit der gegenseitigen Achtung von Datenschutz und personenbezogenen Daten, kann die Privatsphäre von dir und den anderen Nutzer*innen geschützt werden. Alle müssen sich sicher sein können, dass ihre geteilten Informationen nicht missbraucht oder unangemessen verwendet werden. Dies trägt auch dazu bei, das Vertrauen zwischen den Nutzer*innen und der Plattform aufrecht zu erhalten und das Risiko von Datenlecks oder Identitätsdiebstahl zu verringern. Letztendlich fördert die Achtung der Privatsphäre ein gesundes und verantwortungsbewusstes Online-Umfeld für dich und alle anderen.

In die Realität angewandt bedeutet das für dich: Teile keine Informationen von anderen Nutzer*innen mit Dritten, ohne hierfür eine Erlaubnis bekommen zu haben.

Zudem solltest du dein Konto mit einem starken Passwort sichern, Zwei-Faktor-Authentifizierung verwenden und sensible Informationen nicht leichtfertig preisgeben. Auch sollten deine Zugangsdaten für niemanden ersichtlich und zugänglich sein. Passwörter in einem ungeschützten

Dokument auf dem Laptop oder niedergeschriebene Zugangsinformationen auf Zetteln auf dem Schreibtisch sind nicht sicher.

Selbstverantwortung und Umsicht: Sei ein gutes Mitglied

Mit der Nutzung der digitalen Plattform des Hauses des Engagements erklärst du dich damit einverstanden, die Hinweise und Nutzungsbedingungen, die du von unserem Team erhältst, zu beachten und umzusetzen. Das bedeutet, dass du HumHub nur für die vorgesehene Verwendung nutzt und auf das Teilen von Inhalten, die nicht diesem Nutzen entsprechen, verzichtest.

Zur Selbstverantwortung gehört auch Inhalte kritisch zu hinterfragen und Fehlinformationen zu vermeiden. Das Überprüfen von Quellen und die Förderung von Fakten-basiertem Denken tragen zur Umsicht bei.

Des Weiteren freuen sich alle Nutzer*innen über Zuverlässigkeit und Kommunikationsbereitschaft. Achtet darauf, auf Kommentare, Posts und Fragen anderer Nutzer*innen zu reagieren. Vermeide negative und konfrontative Sprache und bemühe dich um konstruktive Kommunikation. Auf HumHub soll Kommunikation und Austausch stattfinden. Damit dies stattfinden kann, bitten wir dich, Spam und repetitive Postings und Nachrichten zu vermeiden.

Nimm aber bitte auch Rücksicht darauf, wenn Nutzer*innen bei Zeiten nicht die Kapazitäten dazu aufbringen können, sich in der Plattform zu beteiligen. Nehmt Rücksicht und achtet aufeinander.

Kommunikation und Zusammenarbeit: Knüpfe Kontakte, zeig deine Arbeit

Kommunikation, Gemeinschaft und Zusammenarbeit sind zentrale Werte im Haus des Engagements. Wir wollen Vereine, Initiativen und gemeinnützig Arbeitende miteinander vernetzen, um den Austausch von Wissen, Know-how und Erfahrungen zu bekräftigen und Engagement zu stärken. Nutzt du HumHub, denke daran, dass hier eine Community wächst, die diese Ziele verfolgt und gemeinsam Gutes tun will. Auch Coworking zielt darauf ab, voneinander zu lernen und Ansatzpunkte für ein produktives Miteinander zu finden – ob bei der Projektarbeit oder darüber hinaus. Eine kommunikative, inspirierende Community ist motivierend und kommt deinem Engagement zugute.

Also: Sei ein aktives Mitglied, knüpfe Kontakte mit anderen Coworker*innen oder Gruppen. Sei umgekehrt offen, wenn du kontaktiert wirst. Das Team des Hauses des Engagements zeigt dir Möglichkeiten und Hilfsmittel auf, um dir das selbstständige Vernetzen mit der Community zu erleichtern.

Versuche deinen Account und die Informationen die auf HumHub teilst aktuell zu halten. Durch ein regelmäßiges Nutzen von HumHub kann ein guter Austausch über das analoge hinaus, stattfinden. Gerne kann die Plattform auch dafür genutzt werden Veranstaltungen zu bewerben, passende

Veranstaltungen für dich zum Teilnehmen zu finden oder um gemeinsam an Projekten zu arbeiten. Dies kann zusätzlich zu einer Stärkung der Community beitragen und eine weitere Vernetzung der Coworkenden untereinander, vorantreiben.

Darüber hinaus sollte deine Kommunikation so klar und präzise wie möglich sein, um Missverständnisse zu vermeiden. Vermeide lange, verwirrende Nachrichten und bringe deine Gedanken auf den Punkt. Versuche gleichzeitig dir Zeit zu nehmen, um die Meinungen und Ideen anderer zu verstehen.

Teilhabe und Mitgestaltung: Bring deine Ideen ein

Das aktive Einbringen in die Community des Hauses des Engagements macht dir die Teilhabe an der Idee und Fortentwicklung des Projektes möglich. Deine Partizipation und rege Mitgestaltung an Gegenwart und Zukunft des Hauses ist uns sehr wichtig. Wir freuen uns daher, wenn du über den Dialog und die Zusammenarbeit mit anderen Nutzenden hinaus kreative Ideen hast und eigene Angebote mit einbringen willst. Das können kostenfreie Beratungsangebote sein, durch die du dein Know-how und deine Skills an die Community weitergibst, eine Zusammenarbeit bei größeren Veranstaltungen oder vieles mehr. Das Team des Hauses gibt dir Anregungen und du entscheidest selbst, ob, was und wann ein Mitgestalten für dich passend ist.

Feedback ist ebenfalls sehr erwünscht. Dadurch können Bedürfnisse und Wünsche geäußert und so die Weiterentwicklung der Plattform und der Community positiv beeinflusst werden. Durch Diskussionen über neue Funktionen oder die zukünftige Ausrichtung von HumHub kann dir eine aktive Rolle zukommen, bei der du dazu beitragen kannst, eine lebendige und dynamische Community aufzubauen und HumHub zukünftig an die Bedürfnisse und Interessen der Nutzer*innen anzupassen. Dadurch kann zudem herausgearbeitet werden, was zu einem digitalen HDE dazugehört oder dazu gehören könnte.

Du hast Fragen? Diese Personen sind für dich da:

Aktuell gibt es für viele Bereiche noch keine direkten Ansprechpersonen. Für Fragen und Schwierigkeiten steht momentan die Verwaltung des HdE und die Verwaltung der Plattform zur Verfügung. Folgende Ansprechstellen müssen jedoch besetzt werden:

Community-Moderation:

Die Hauptaufgabe der Community-Moderation würde darin bestehen, mit den Nutzer*innen der Plattform zu interagieren. Gerade in der Entstehungszeit einer Plattform braucht es eine initiierende Kraft, welche die Nutzer*innen zur Beteiligung anregt. Des Weiteren würde ein*e Moderator*in für die Beantwortung von Fragen, die Lösung von Problemen, die Schaffung von Vernetzung und auch für die Förderung eines respektvollen Umgangs miteinander verantwortlich sein. Dadurch fällt auch die Behebung von zwischenmenschlichen Problemen in sein/ihr Aufgabenfeld.

Content-Moderation:

Während die Aufgabe der Community-Moderation im zwischenmenschlichen Bereich liegt, beschäftigt sich die Content-Moderation mit Inhalten von Postings und Beiträgen. Die Aufgabe hier ist es, darauf zu achten, dass keine Postings abgegeben werden, welche die Community-Guidelines verletzen. Auch die Einhaltung des Datenschutzes könnte hier im Blick behalten werden.

Level-Support:

Der Level-Support ist für technische und administrative Schwerpunkte zuständig. Hierhin können sich Nutzer*innen bei Fragen zum Account, der Plattform oder anderen Schwierigkeiten wenden.

Wie gehen wir mit Verletzungen der Community-Guidelines um?

Bei mehrfachen und/oder schwerwiegenden Verstößen gegen diese Richtlinien, behält sich das Haus des Engagements vor, Personen von der Nutzung der digitalen Plattform des Hauses des Engagements ausschließen zu können.